

# Olympiasieger Bredow feiert seinen „70.“

**Aus den Vereinen • Wernigerode**  
(ige) Auf eine lange Tradition blickt der Rennrodelsport im Harz zurück, einer der erfolgreichsten Piloten feiert heute seinen 70. Geburtstag. Reinhard Bredow war 1972 Olympiasieger im Doppelsitzer.

Durch seinen Onkel Werner Elsner fand Bredow Ende der 50er Jahre den Weg zum Rennrodelsport. Beim BRC Ilsenburg wurde sein Talent schnell entdeckt und gefördert, im Sportclub Oberwiesenthal



Feiert heute seinen 70. Geburtstag: Rennrodel-Olympiasieger Reinhard Bredow.

wurde die Entwicklung zu einem Weltklasse-Rennrodler weiter vorangetrieben. Mit seinem Partner Horst Hörnlein wurde er 1965 Junioren-Europameister, Ende der 60er Jahre folgten auch im Erwachsenenbereich die ersten Erfolge auf internationaler Bühne.

1968 nahm das Duo erstmals an den Olympischen Spielen in Grenoble teil, ein Jahr später führen sie zum Vize-Weltmeistertitel und 1970 zur ersten Goldmedaille bei der Europameisterschaft. Den größten Erfolg feierten Reinhard Bredow und Horst Hörnlein im Jahr 1972, im japanischen Sapporo fuhr das Duo zum Olympiasieg. Die Goldmedaille bei den Weltmeisterschaften ein Jahr darauf machte die Titelsammlung des Doppelsitzer-Gespans komplett, zwei weitere Europameister- und fünf Deutsche Meistertitel runden die herausragende Erfolgsbilanz ab.

Bis zu seinem Ruhestand vor fünf Jahren war Reinhard Bredow als Diplom-Ingenieur und zuletzt als Diplom-Sportlehrer an der Berufsschule Wernigerode tätig. Auch der Olympische Gedanke war stets in seinem Herzen verankert, seit der politischen Wende war Reinhard Bredow ehrenamtlich als Präsidiumsmitglied der Deutschen Olympischen Gesellschaft tätig. Seit 2014 ist er im Präsidium der Gemeinschaft Deutscher Olympiateilnehmer (GDO) aktiv. Für sein ehrenamtliches Engagement wurde Bredow 2007 mit der Ehrenplakette des Deutschen Olympischen Gesellschaft in Bronze ausgezeichnet.

Auch heute hält sich Ruheständler Reinhard Bredow sportlich fit, ob beim Radfahren oder zweimal jährlich beim Alpinen Skifahren in den Alpen und Dolomiten.

Die Harzer Wintersportler, allen voran die Rennrodelvereine, wünschen einem ihrer ersten Weltklasse-Athleten alles Gute zu seinem 70. Geburtstag, weiterhin Gesundheit und viel Schaffenskraft.